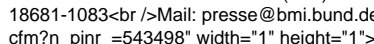




'Schana Tova' - Glückwunsch zum jüdischen Neujahrsfest

"Schana Tova" - Glückwunsch zum jüdischen Neujahrsfest
Bundesinnenminister Dr. Hans-Peter Friedrich gratuliert, auch dieses Jahr, dem Zentralrat der Juden in Deutschland und der gesamten jüdischen Gemeinschaft in Deutschland zum jüdischen Neujahrsfest Rosch Haschana 5774. Zu diesem hohen Feiertag wünscht der Minister Glück und Gottes Segen für das neue Jahr und ein friedvolles und gedeihliches Miteinander. Rosch Haschana ist der erste Tag des jüdischen Jahres, der Tag der Welterschöpfung. Nach dem gregorianischen Kalender wechselt der Feiertag von Jahr zu Jahr. In diesem Jahr wird Rosch Haschana als Fest der Erneuerung, der Umkehr und Versöhnung am 5. und 6. September 2013 gefeiert. Der Feiertag wird in den jüdischen Gemeinden mit dem Öffnen der drei Bücher und Eintragung der Gerechten, der Sünder und der Mittelmäßigen, Gebeten, dem Blasen des Schofar (Widderhorn) und traditionellen Mahlzeiten (in Honig getauchte Apfel- oder Challascheiben) festlich begangen. Mit Rosch Haschana beginnt eine zehntägige Bußzeit, die am 10. Tischri mit dem Versöhnungstag Jom Kippur, dem höchsten jüdischen Feiertag, endet.
Bundesministerium des Innern (BMI) | Alt-Moabit 101 D | 10559 Berlin | Telefon: +49 30 18681-1022/-1023/-1089 | Telefax: +49 30 18681-1083 | Mail: presse@bmi.bund.de | URL: <http://www.bmi.bund.de> 

Pressekontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
presse@bmi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
presse@bmi.bund.de

Das Bundesministerium des Innern ist verantwortlich für die innere Sicherheit. Dazu gehören sowohl die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger als auch der Schutz unserer Verfassung. Weiteres wesentliches Element im nationalen Sicherheitssystem ist der Aufgabenbereich Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Das Bundesministerium des Innern erfüllt ein breites Aufgabenspektrum und ist differenziert organisiert. Es hat seinen Sitz in Berlin und Bonn und verfügt über eine weit verzweigte Behördenstruktur. Seit dem 12. Juli 1999 ist Berlin sein erster Dienstsitz. Das im Bezirk Berlin-Mitte, Ortsteil Moabit, gelegene Dienstgebäude bietet auf 13 Etagen Raum für rund 900 Berliner Bedienstete des Ministeriums. Der Bundesminister des Innern kümmert sich um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in der Informationsgesellschaft. Er sorgt dafür, dass sie den neuen Informations- und Kommunikationstechniken vertrauen können und dass ihre Privatsphäre geschützt bleibt. Auch Migrations- und Integrationspolitik gehört zu den zentralen Aufgaben des Bundesinnenministeriums. Migration ist ein weltweites Phänomen, dessen Bedeutung seit Bestehen der Bundesrepublik stark zugenommen hat. Der Bundesminister des Innern ist ebenfalls zuständig für den öffentlichen Dienst. Über 5 Millionen Menschen sind in Deutschland beim Staat - beim Bund, bei den Ländern und Gemeinden - beschäftigt.